



## Pfingsten 2026

In der Ev. Friedenskirche in Unterkochen befindet sich ein schönes Glasfenster, das mit Erstellung der Friedenskirche 1960 eingebaut wurde. Als erstes fällt einem die hellblaue Farbe auf. Blau wie der Himmel und blau wie das Wasser. Hier bekommt man gleich den Bezug zur christlichen Taufe, wie zum Himmel als Ort, wo die göttliche Dreifaltigkeit sich aufhält, so wie es im apostolischen Glaubensbekenntnis über Jesus heißt, „aufgefahren in den Himmel, er sitzt zur Rechten Gottes“. Weitere Elemente sind eine gelb-hellbraun gehaltene Dornenkrone, wie auch mehrere Kreuze in lila gestaltet, wie auch ein Schiff bzw. eine Krone in lila. Hier wird auf die Passionsgeschichte angespielt. Inmitten der Dornenkrone oben, fällt eine weiße Hand bzw. ein weißes griechisches E (Epsilon) auf, für Ephata – öffne dich – auf. Gottes Hand kann in die Welt helfend eingreifen.

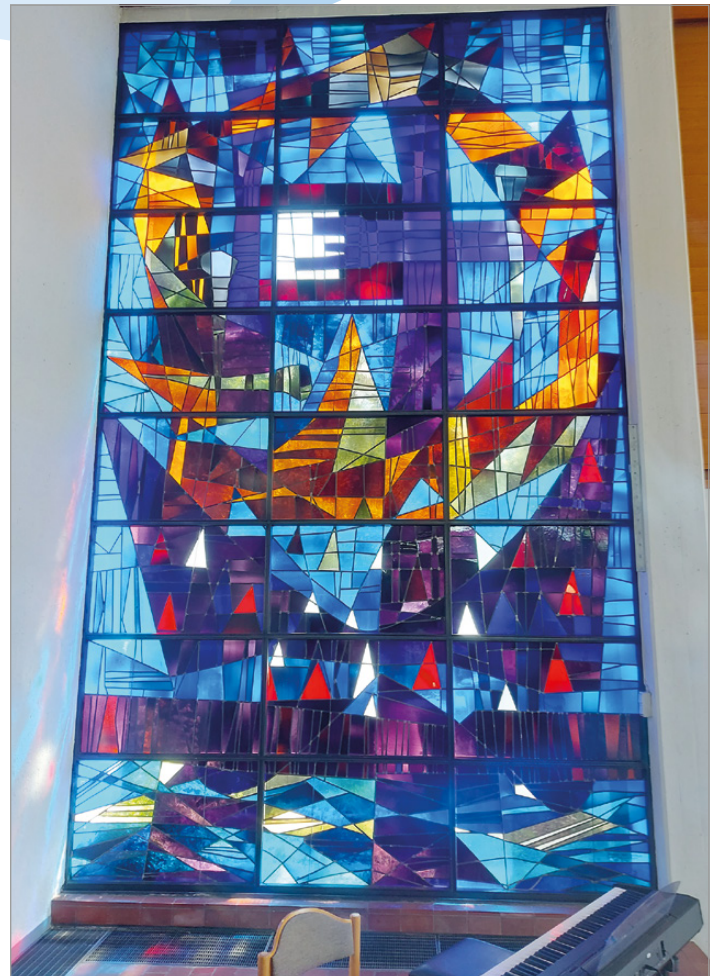
Weitere farbige Elemente sind rote Dreiecke, die einerseits als Blutstropfen, wie auch auf Funken des heiligen Geistes, der Kraft Gottes hinweisen.

An Pfingsten feiern Christen den Geburtstag der Kirche, erinnern sich an die Aussendung des Hl. Geistes über die Jüngerschar während des Wochenfestes, eines fröhlichen Erntefestes in Jerusalem. Das Klima in Israel erlaubt gleich mehrere Ernten, auch schon eine im Frühjahr.

An diesem Tag waren Menschen verschiedener Nationen, Israeliten, Römer, Griechen und Araber in der Stadt und konnten, obwohl sie normalerweise andere Sprachen nicht verstehen, an diesem Tag alles verstehen. Die Geistkraft Gottes ermöglicht das Verständnis der Menschen über Religionen, Nationen und Sprachbarrieren hinweg. Diese Geistkraft wird in der aktuellen Weltsituation dringend gebracht. Sie mahnt zu gegenseitigem Verständnis, zu Gesprächen und versöhnlichen Gesten unter den Völkern. Umso wichtiger an Pfingsten, um diese friedensstiftende Geistkraft zu beten, so wie es in einem bekannten Pfingstlied heißt:

„Du Heiliger Geist, bereite ein Pfingstfest nah und fern; mit deiner Kraft begleite das Zeugnis von dem Herrn. O öffne du die Herzen der Welt und uns den Mund, dass wir in Freud und Schmerzen das Heil ihr machen kund.“

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen frohe und friedvolle Pfingsten. Ihr Pfarrer Manfred Metzger.



### Veranstaltungshinweis:

Verein der Gartenfreunde  
Aalen-Unterkochen e.V.

## Schwäbisches Buffet

Samstag, 30. Mai 2026,  
ab 18.00 Uhr

im Vereinsheim:  
Ostpreussenstraße 13, 73431 Aalen

(Siehe Anzeige auf der Rückseite)

## Aktuelle Informationen

## Mitteilungsblatt Kocherburgbote – Änderung des Redaktionsschlusses

Kalenderwoche	Erscheinungstag	Redaktionsschluss
23	Mittwoch, 03.06.2026	Montag, 01.06.2026, 10.00 Uhr

Wir bitten um Beachtung.

## „Gut leben und älter werden in Unterkochen“ Einladung zur Ideenwerkstatt

Möchten auch Sie möglichst lange selbstbestimmt in Ihren eigenen vier Wänden und in Ihrem vertrauten Umfeld leben? Für viele Menschen ist genau das ein großer Wunsch. Doch mit zunehmendem Alter oder veränderten Lebensumständen stellt sich oft die Frage: Wie kann ein sicheres und komfortables Wohnen zuhause langfristig gelingen?

Unter dem Motto „Gut leben und älter werden in Unterkochen“ möchte das Amt für Soziales, Jugend und Familie der Stadt Aalen mit allen Bürgerinnen und Bürgern zusammenarbeiten, um die Bedürfnisse und Wünsche der älteren Bevölkerung besser zu verstehen und entsprechende Unterstützungsangebote entwickeln. Gemeinsam sollen hierbei folgende Fragen beantwortet werden: Was braucht es vor Ort, um gut leben und älter werden zu können? Wer steht uns und unseren Familien zur Seite? Und was können wir vielleicht jetzt schon tun, um uns gut auf später vorbereiten zu können?

Das Amt für Soziales, Jugend und Familie lädt alle Bürgerinnen und Bürger zur „Ideenwerkstatt“ ein um durch Ideen sowie durch ehrenamtliches Engagement die Lebensqualität für alle Generationen nachhaltig sichern und ein lebenswertes Älterwerden in Unterkochen zu ermöglichen. Auch die Perspektiven von jüngeren Generationen, Familien und Angehörigen sind uns wichtig, um einen solidari-

schen Zusammenhalt in unserer Gemeinde zu fördern. Die „Ideenwerkstatt“ findet am **Montag, 08. Juni 2026, um 17.00 Uhr, im Sitzungssaal im Rathaus Unterkochen** statt. Einge-laden sind nicht nur die Generation „60 Plus“, sondern alle Bürgerinnen und Bürger von Unterkochen jeder Altersstruktur. Nur generationsübergreifend kann Zusammenhalt vor Ort entstehen.

Um Anmeldung bis zum 05. Juni 2026 beim Bezirksamt Unterkochen, Rathausplatz 9, 73432 Aalen, Tel. 07361/9880-0, E-Mail: rathaus.unterkochen@aaln.de, wird gebeten.

Die Veranstaltung wird unterstützt durch das Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg.

## Aalen ehrt seine Blutspender

**125 Bürgerinnen und Bürger wurden für ihre wiederholten Blutspenden ausgezeichnet.**

**Im Rahmen einer Feierstunde im kleinen Sitzungssaal des Aalener Rathauses würdigte die Stadt Aalen in diesem Jahr 125 Bürgerinnen und Bürger, die wiederholt Blut gespendet haben. Auch Dewangens Ortsvorsteherin Andrea Zeißler, Hofens Ortsvorsteherin Susanne Huber, Waldhausens Ortsvorsteher Patrizius Gentner sowie Stadtrat Helmut Gentner nahmen an der Ehrung teil. Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle dankte den Anwesenden für ihren Dienst am**

**Nächsten und lobte gleichzeitig die Vorbildfunktion: „Mit der Blutspenderehrung wollen wir unsere große Dankbarkeit und Wertschätzung zum Ausdruck bringen“.**

Gleichzeitig hob er den Einsatz der vielen ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter des Deutschen Roten Kreuzes hervor, die bei der Organisation und Durchführung der Blutspenden unverzichtbar seien.

Gemeinsam mit Matthias Wagner, dem Geschäftsführer des DRK-Kreisverbands, überreichte er die Blutspenderehrenden sowie die Präsente der Stadt Aalen. Der Kreisgeschäftsführer unterstrich in seinem Grußwort die Wichtigkeit der regelmäßigen Blutspendetermine und hob den Einsatz der Organisatoren hervor. Im vergangenen Jahr seien das 22 Spendetermine gewesen, bei denen insgesamt 3.158 Mal Blut gespendet worden sei. 136 Personen hätten zum ersten Mal ihr Blut gegeben.

Musikalisch umrandet wurde die Ehrungsfeier durch das Bläserquartett der Musikschule der Stadt Aalen, unter der Leitung von Laura Arino-Farnos.

### Gehrt wurden:

**Für 10 Spenden:**  
Yannick Bauckhage  
Jochen Baur  
Valentin Bergstein  
Henryk Buchta  
Sina Daubner  
Frankie Dizon  
Martin Fähnle  
Leonie Feifel  
Daniela Feinauer  
Andreas Fidler  
Ivan Frank

Martin Gentner  
 Moritz Gillhuber  
 Orazio Giordano  
 Philipp Gockner  
 Janine Gold  
 Florian Goth  
 Gabriele Grimm  
 Max Irtenkauf  
 Tim Jäger  
 Michaela Janot  
 Matus Kalisky  
 Zoe Kapoor  
 Silke Koch  
 Felix König  
 Roswitha Körbl-Hoefer  
 Andrea Krätzschmar  
 Manuela Kraut  
 Jens Kresse  
 Julian Mayer  
 Lisa Neukamm  
 Simo Poljarevic  
 Frank Reichersdörfer  
 Patrick Reinelt  
 Barbara Rieger  
 Jannic Röger  
 Alena Röhrich  
 Michelle Ruf  
 Maik Ruth  
 Amina Salkanovic  
 Veronika Schäfer  
 Alexander Schwarz  
 Ruth Schuster  
 Jan Stifter  
 Florian Strobel  
 Vera Szautner  
 Ertan Titiz

Evangelos Tsipas  
 Özgür Uğuz  
 Florian Vogelsang  
 Lina Voßler  
 Jürgen Weckert  
 Franz Witzany  
 Dmitrij Zinčenko

**Für 25 Spenden:**

Jennifer Abale  
 Tanja Faber  
 József Fekete  
 Menno Feulner  
 Renate Gierke  
 Michaela Goßgilion  
 Emel Gülbahar  
 Claudia Hägele  
 Tobias Hartig  
 Holger Hempel  
 Regine Herrmann  
 Jürgen Hirschmann  
 Stefan Hoffmeister  
 Roswitha Hubrich  
 Heiko Hubrich  
 Kerstin Jörke  
 Thomas Kaufmann  
 Stefan Kluge  
 Tobias Knecht  
 Mario Knisse  
 Jan Knödler  
 Thomas Kohnle  
 Peter Ladenburger  
 Michaela Mendler  
 Lydia Munk  
 Dr. Martin Nalbach  
 Nadine Neher

Tanja Neuwirth  
 Norman Niewrzella  
 Heiko Nigmann  
 Bernd Rebmann  
 Christina Rieger-Stubenvoll  
 Gudrun Rosenstock  
 Annika Schall  
 Michael Schilling  
 Niklas Schmid  
 Horst Schuster  
 Marc Stroisch  
 Eva Zell

**Für 50 Spenden:**

Angelika Burk  
 Maria D'Onofrio  
 Anton Erhard  
 Peter Gerber  
 Reinhold Heller  
 Frank König  
 Trish Lehman  
 Ulrich Leinmüller  
 Beate Schillke  
 Martin Stefaner  
 Kirill Suppes

**Für 75 Spenden:**

Peter Frankenreiter  
 Eva Haas  
 Andreas Haker  
 Bernhard Jansen  
 Reiner Klotzbücher  
 Ralph Koller  
 Alois Maier  
 Rita Matuschek  
 Hermann Meyer  
 Achim Plapp  
 Anton Schneider  
 Inge Stifter  
 René Uhlig

**Für 100 Spenden:**

Theo Haag  
 Antje Hochstatter  
 Rainer Rohrmoser  
 Sabine Schönberger  
 Tobias Schühle  
 Alexander Vogel

**Für 125 Spenden:**

Dr. Tilman Schmachtel

**Für 200 Spenden:**

Hermann Teuber



Die geehrten Blutspenderinnen und Blutspender mit Erstem Bürgermeister Wolfgang Steidle (1. Reihe, 2.v.r.) sowie Kreisgeschäftsführer Matthias Wagner (1. Reihe, 1.v.r.), Stadtrat Helmut Gentner (1.Reihe, 1.v.l.), Ortsvorsteherin Andrea Zeißler (2. Reihe, 1.v.l.), Ortsvorsteherin Susanne Huber (3. Reihe, 1.v.l.) und Ortsvorsteher Patrizius Gentner (4. Reihe, 3.v.l.).

Foto: Stadt Aalen

**SCHENKE LEBEN,  
 SPENDE BLUT**



## Lagerfeuerstimmung auf dem Rathausplatz in Unterkochen



Die erste Stockbrot-Party am 13. Mai 2026 auf dem Rathausplatz war ein voller Erfolg und unterstreicht das Potenzial weitere lebendige Aktionen im Rahmen von „UKO aktiv“.

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher aller Altersgruppen kamen in der Ortsmitte von Unterkochen zusammen, um an den Feuerschalen ihr Stockbrot zu backen und in gemütlicher Atmosphäre gemeinsam Zeit zu verbringen. Besonders erfreulich war die große Zahl an anwesenden Kindern, die sichtlich Spaß hatten und mit viel Begeisterung an der Veranstaltung teilnahmen. Initiator Marcel Friedl zeigte sich über die positive Resonanz und die starke Beteiligung der Familien sehr erfreut.

Mit der Veranstaltung wurde zugleich ein wichtiges Ziel von „UKO aktiv“ erreicht: die Belebung des Rathausplatzes als Ort der Begegnung und des gemeinschaftlichen Austauschs. Die große Resonanz zeigte deutlich, dass solche Angebote von der Bevölkerung gerne angenommen werden und das Miteinander im Ort stärken.

Aufgrund des gelungenen Auftakts soll noch vor den Sommerferien eine weitere Stockbrot-Party auf dem Rathausplatz stattfinden. Ziel bleibt es weiterhin, Begegnungen zu schaffen und den Rathausplatz als lebendigen Treffpunkt in Unterkochen zu etablieren.



## Elternbeiträge für Kinderbetreuung in Aalener Kitas werden angepasst

Die Stadt Aalen sowie die kirchlichen und freien Träger folgen den landesweiten Empfehlungen der Kirchen und Kommunalen Landesverbände.

Zum kommenden Kitajahr 2026/2027 sowie zum Kitajahr 2027/2028 werden auch in Aalen die Elternbeiträge angepasst. Damit folgt die Stadt den Empfehlungen der Kirchen und kommunalen Landesverbände, die zum 01. September 2026 eine Anhebung um 4,5 Prozent sowie zum 01. September 2027 eine Anhebung um 4 Prozent vorsehen.

Gemeinsam mit den freien und kirchlichen Kita-Trägern orientiert sich die Stadt Aalen bei der Höhe der Elternbeiträge seit vielen Jahren an den landesweit ausgesprochenen Empfehlungen der Kirchen und kommunalen Landesverbände. Bereits 2012 hat der Gemeinderat eine Anpassungsautomatik für die Elternbeiträge für alle Aalener Kitas gemäß der Landesempfehlung beschlossen.

Die Erhöhungen in diesen beiden Jahren berücksichtigen die aktuellen Tarifsteigerungen sowie einen Zuschlag für die allgemeinen Kostensteigerungen. Mit der Empfehlung bis 2028 werden die Erhöhungen auf zwei Jahre verteilt.

Die Empfehlung der Kirchen und Kommunalen Landesverbände orientiert sich an der Zielvorgabe, eine Kostendeckung von 20 Prozent über Elternbeiträge anzustreben. In Aalen werden aktuell rund 16 Prozent der Kosten für die Kinderbetreuung über Elternbeiträge finanziert.

Da die in Anspruch genommenen Leistungen und Familienumstände individuell und sehr verschieden sind, informieren die jeweiligen Kita-Träger die Eltern schriftlich über die Höhe der neuen Beiträge, die ab 01. September 2026 bzw. 01. September 2027 gelten werden.



## Aalener Schüler im großen Sitzungssaal im Rathaus

42 Schülerinnen und Schüler der 8. Klassen der Realschule auf dem Galgenberg haben Anfang Mai im Aalener Rathaus am kommunalpolitischen Aktionstag „Schule trifft Rathaus“ teilgenommen. Die Veranstaltung, organisiert von der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg (LpB), wird erfolgreich in zahlreichen Kommunen im Land durchgeführt und zielt darauf ab, Jugendlichen Einblicke in die Kommunalpolitik sowie Beteiligungsmöglichkeiten vor Ort zu geben.

Im Mittelpunkt standen neben den Grundlagen kommunalpolitischer Arbeit vor allem die Anliegen und Wünsche der Jugendlichen für ihre Stadt. Höhepunkt des Tages war der Austausch mit Oberbürgermeister Frederick Brütting, dem die Schülerinnen und Schüler ihre wichtigsten Ideen präsentierten.

Zu Beginn des Gesprächs betonte Brütting die Bedeutung von Jugendbeteiligung und verwies auf die prägende eigene Beteiligungserfahrungen aus seiner Jugend. Die Förderung von Mitbestimmung junger Menschen habe für ihn einen hohen Stellenwert, insbesondere die Einführung des Jugendgemeinderates in Aalen.

In der anschließenden Diskussion brachten die Jugendlichen zahlreiche Themen ein. Dazu zählten der Wunsch nach mehr Freizeitangeboten und Aufenthaltsräumen, eine stärkere Begrünung der Innenstadt, öffentlich zugängliche Trinkwasserspender sowie die Idee einer Landesgartenschau in Aalen.

Oberbürgermeister Brütting ging ausführlich auf die Anliegen ein. So verwies er unter anderem auf die bereits bestehenden zwölf Trinkwasserspender in der Kernstadt und den Ortsteilen sowie auf einen Gemeinderatsbeschluss zum weiteren Ausbau der Wasserspender an Aalener Schulen. Auch im Bereich Freizeitgestaltung sei Aalen gut aufgestellt. In nahezu allen Ortsteilen existierten bereits Jugendtreffs. Gleichzeitig rief er die Jugendlichen dazu auf,

sich aktiv einzubringen, etwa durch ehrenamtliches Engagement in Vereinen, städtischen Angeboten oder eigenen Initiativen. Einen positiven Ausblick gab Brütting zudem mit der Ankündigung, dass im „Kubus“ in naher Zukunft Spielangebote für Jugendliche eröffnet werden sollen.

Zur Frage einer möglichen Landesgartenschau erläuterte der Oberbürgermeister, dass dieses Thema bereits vor vielen Jahren im Gemeinderat diskutiert worden sei und sich der Gemeinderat gegen eine Bewerbung entschieden hatte. Statt einer Großveranstaltung setze die Stadt Aalen nun auf schrittweise Entwicklungen, etwa mit Projekten wie dem Gaulbad, der Renaturierung des Kochers und der geplanten Erweiterung des Stadtgartens. In diesem Zusammenhang lud Brütting die Jugendlichen ein, sich auch an kommenden Beteiligungsprozessen für die Erweiterung des Stadtgartens zu beteiligen.

Die Veranstaltung zeigt, wie wichtig der direkte Dialog zwischen jungen Menschen und der Kommunalpolitik ist und macht deutlich, dass die Ideen und das Engagement der Jugendlichen als wertvolle Bereicherung für die zukünftige Entwicklung der Stadt Aalen wahrgenommen werden.

## Schnuppertag an der Musikschule der Stadt Aalen

**Musik. Vielfalt. Aktiv erleben.**

Die Musikschule der Stadt Aalen lädt am Samstag, 13. Juni 2026, von 11.00 bis 13.00 Uhr zum Schnuppertag in den Kulturbahnhof KUBAA ein. Kinder, Jugendliche und Erwachsene können Instrumente ausprobieren, Lehrkräfte kennenlernen und Einblicke in den Musikschulunterricht erhalten.

### INFO

Parallel dazu findet im KUBAA das 4. Inklusives Soundfestival Aalen mit Konzerten und vielfältigem Bühnenprogramm statt. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen sind unter [www.musikschule-aalen.de](http://www.musikschule-aalen.de) zu finden.

## Im Juni im KUBAA

[kubaa-aalen.de](http://kubaa-aalen.de)

Samstag, 13. Juni 2026, ab 11.00 Uhr  
**Schnuppertag und 4. Inklusives Soundfestival Aalen**

Mitmachangebote und Informationen zu Instrumenten und zum Unterricht (bis 13.00 Uhr), direkt im Anschluss verschiedene Konzerte (bis 19.00 Uhr), Musikschule der Stadt Aalen

Sonntag, 14. Juni 2026, 19.00 Uhr  
**Bridgerton Quartett – Musik bei Kerzenschein**  
AZ Event Production

Samstag, 20. Juni 2026, 17.00 Uhr  
**Pippi Langstrumpf (Premiere)**  
Spielclub 1, Theater der Stadt Aalen

Donnerstag, 25. Juni 2026, 19.45 Uhr  
**KUBAA slam**  
Der beliebte Poetry Slam mit Moderator Johannes Elster, Kultur- und Presseamt Stadt Aalen

Samstag, 27. Juni 2026, 19.00 Uhr  
**Die Physiker (Premiere)**  
Spielclub 2, Theater der Stadt Aalen

Sonntag, 28. Juni 2026, 09.30 Uhr  
**Frauen-Film-Frühstück**  
Mit dem Film „Call Jane“, VHS, UtopiAA und Kino am Kocher

Sonntag, 28. Juni 2026, 16.00 Uhr  
**Die bewegende Geschichte um den Kulturbahnhof und das Stadtoval**  
Stadtführung, Tourist-Information Aalen



wobauaalen

**Gemeinsam Wohnraum schaffen:**

Viele Menschen in Aalen suchen dringend eine passende Wohnung. Gleichzeitig stehen in der Stadt und den dazugehörigen Stadtteilen nachweislich Wohnungen leer. Die wobauaalen möchte diese Lücke, gemeinsam mit Ihnen, schließen. Als städtische Tochtergesellschaft suchen wir kompakte Wohnungen zur ortsüblichen Vergleichsmiete und

treten privaten Eigentümer\*innen gegenüber als kompetenter und sicherer Mietvertragspartner auf. Nachdem die Wohnraumakquise und nun auch deren Fortsetzung durch den Gemeinderat beschlossen und das Konzept in den Ortschaftsräten vorgestellt wurde, möchten wir alle Bürgerinnen und Bürger mit leerstehendem Wohnraum ermutigen, sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Wir mieten Ihre bezugsbereite Wohnung für 5 Jahre fest an und vermieten diese an registrierte Wohnungssuchende weiter.

Während der Mietzeit übernimmt die wobauaalen jegliche Korrespondenz mit dem Untermieter und sichert eine professionelle Betreuung des Mietverhältnisses zu.

Sofern Sie nach Ablauf der Mietzeit ein Direktmietverhältnis mit dem Wohnungsnutzer schließen, erhalten Sie von Seiten der wobauaalen eine Mietgarantie für mindestens weitere 2 Jahre.

Mietzahlungen sind sichergestellt, Schadensersatzforderungen werden vollumfänglich übernommen. Bei nachweislich 6-monatigem Leerstand erhalten Sie zusätzlich eine Prämie in Höhe von 3 Monatsgrundmieten.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Lassen Sie sich gerne unverbindlich zur Wohnraumakquise beraten.

Wohnungsbau Aalen GmbH  
Südlicher Stadtgraben 13  
73430 Aalen  
Tel. 07361/95750  
E-Mail: eck@wobauaalen.de

## Sperrmüllbörse

Zu verschenken:

- 60-Liter-Mülltonne  
Tel. 07361/4604501

Ihr gebührenfreies Angebot zur kostenlosen Abgabe von Gebrauchsgegenständen in einem guten Zustand erbitten wir an das Bezirksamt Unterkochen, Zimmer 8, E-Mail: rathaus.unterkochen@aalen.de, Tel. 9880-11, zu senden.

## Stellenanzeigen

Die Stadt Aalen sucht ab dem 1. September 2026 bzw. zum Schuljahresbeginn sozial engagierte Menschen ab dem 16. Lebensjahr für ein

### Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) oder den Bundesfreiwilligendienst (BFD)

Das Amt für Soziales, Jugend und Familie ist für rund 70.000 Einwohnerinnen und Einwohner im Einsatz als StreetworkerIn, ErzieherIn, SchulkindbetreuerIn oder in der Obdach- und Wohnungslosenhilfe.

Hast du Interesse an einem FSJ oder BFD bei uns? Dann nimm telefonisch mit unseren Einsatzstellen Kontakt auf:

- Bürgerspital – Aalen (07361 52-2502)
- Kita Greut mit Naturkita – Aalen (07361 6040)
- Kita im KiBiZ – Dewangen (07366 929 7777)
- Kita Marie Curie – Aalen (07361 52-2230)
- Kita am BraunenberG- Wasseralfingen (07361 9770 290)
- Kita am Kocherursprung- Unterkochen (07361 8908 580)
- Schülerhaus Welland – Hofherrnweiler (07361 4604 219)
- Braunenbergschule – Wasseralfingen/ Schulkindbetreuung (0162 2196 873)
- Hermann-Hesse-Schule – Aalen/ Schulkindbetreuung (0162 2187 067)
- Kocherburgschule – Unterkochen/ Schulkindbetreuung (0162 2192 151)
- Karl-Kessler-Schule – Wasseralfingen/ Schulkindbetreuung (0162 2185 289)
- Schillerschule – Aalen/ Schulkindbetreuung (0162 2187 067)

Das Aufgabengebiet umfasst Tätigkeiten in der Betreuung und in der Hauswirtschaft, die Unterstützung der Fachkräfte vor Ort in deren Aufgabefeldern und die Begleitung der Kinder/SchülerInnen im Alltag.

Ein monatliches „Taschengeld“ in Höhe von 500 Euro wird gezahlt.

Das Bildungs- und Orientierungsjahr ermöglicht:

- vielfältige Erfahrungen
- persönliche Weiterentwicklung und Weiterbildung
- Arbeit mit Kindern/Jugendlichen
- Übernahme sozialer Verantwortung
- Erweiterung persönlicher Kompetenzen

Das erwarten wir:

- Interesse an sozialem Engagement
- Einfühlungsvermögen
- Freude an der Arbeit mit Menschen
- Einsatzbereitschaft
- Teamfähigkeit

Werde auch du Teil des Betreuungsteams der Stadt Aalen.



Hier findet Karriere Stadt.



www.aalen.de



## Aktuelle Stellenausschreibungen

Mitarbeiterin (m/w/d) für das Schulsekretariat der Grauleshofschule

Kennziffer 4026/2

Leitung (m/w/d) Kita Milanweg

Kennziffer 5026/5

Erzieherin (m/w/d) Kita am BraunenberG

Kennziffer 5026/6

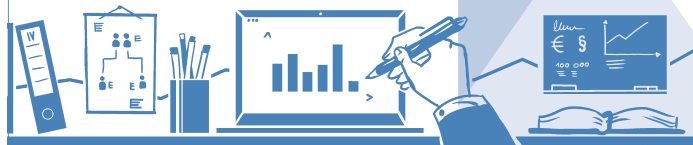
Die kompletten Ausschreibungstexte sowie Näheres zur Stadt Aalen sind unter [www.aalen.de/karriere](http://www.aalen.de/karriere) zu finden.



Hier findet Karriere Stadt.



www.aalen.de



## Notdienste

### Apotheken-Notdienst

»Änderungen vorbehalten«

Jeweils 08.30 bis 08.30 Uhr des Folgetages!  
Aktueller Notdienst unter [www.aponet.de](http://www.aponet.de)

**Mittwoch, 20.05.2026**

**Apotheke im Facharztzentrum  
Aalen**  
Weidenfelder Str. 1  
Tel. 07361/559833

**Vogtei-Apotheke Bachhagel**  
Badstr. 17  
Tel. 09077/1095

**Donnerstag, 21.05.2026**

**Apotheke am Markt Hüttlingen**  
Abtsgmünder Str. 7  
Tel. 07361/5280581

**Zoeppritz-Apotheke Heidenheim**  
Zoeppritzstr. 1  
Tel. 07321/52511

**Freitag, 22.05.2026**

**Stadt-Apotheke Lauchheim**  
Hauptstr. 49  
Tel. 07363/5147

**Schloss-Apotheke Essingen**  
Tauchenweiler Str. 4  
Tel. 07365/919100

**Samstag, 23.05.2026**

**Limes-Apotheke  
Aalen-Wasseralfingen**  
Wilhelmstr. 5  
Tel. 07361/71870

**Herwartstein-Apotheke  
Königsbronn**  
Schickhardtstr. 1  
Tel. 07328/6444

**Sonntag, 24.05.2026**

**Volkmarsberg-Apotheke  
Oberkochen**  
Heidenheimer Str. 15  
Tel. 07364/919493

**Apotheke im Ärztezentrum  
Ellwangen**  
Karlstr. 1  
Tel. 07961/9332010

**Montag, 25.05.2026**

**Gaia-Apotheke Aalen**  
Wilhelm-Merz-Str. 18/1  
Tel. 07361/556200

**Apotheke Nattheim**  
Fleinheimer Str. 1  
Tel. 07321/970810

**Dienstag, 26.05.2026**

**Herwartstein-Apotheke  
Königsbronn**  
Schickhardtstr. 1  
Tel. 07328/6444

**Marien-Apotheke Neresheim**  
Hauptstr. 30  
Tel. 07326/919020

**Mittwoch, 27.05.2026**

**Hofherrn-Apotheke  
Aalen-Hofherrnweiler**  
Hofherrnstr. 50  
Tel. 07361/44041

**Engel-Apotheke Giengen**  
Heidenheimer Str. 36  
Tel. 07322/4067

**Donnerstag, 28.05.2026**

**Adler-Apotheke Aalen**  
Beinstr. 6  
Tel. 0736161460

**Schloss-Apotheke Kurze Straße  
Heidenheim**  
Kurze Str. 5  
Tel. 07321/557890

**Freitag, 29.05.2026**

**Stadt-Apotheke  
Aalen-Wasseralfingen**  
Karlsplatz 20  
Tel. 07361/9197012

**Sonnen-Apotheke Heidenheim**  
Bühlstr. 20  
Tel. 07321/23314

**Samstag, 30.05.2026**

**Apotheke am Markt Ellwangen**  
Marktplatz 17  
Tel. 07961/91510

**Rosenstein-Apotheke Heubach**  
Hauptstr. 57  
Tel. 07173/9258160

**Sonntag, 31.05.2026**

**Schloss-Apotheke Essingen**  
Tauchenweiler Str. 4  
Tel. 07365/919100

**Adler-Apotheke Ellwangen**  
Marienstr. 2  
Tel. 07961/933860

**Montag, 01.06.2026**

**Rems-Apotheke Essingen**  
Bahnhofstr. 33  
Tel. 07365/5115

**Marien-Apotheke Ellwangen**  
Marienstr. 13  
Tel. 07961/3525

**Dienstag, 02.06.2026**

**Aala Apotheke  
Aalen-Hofherrnweiler**  
Weilerstr. 8  
Tel. 07361/9238570

**Imperial Apotheke Herbrechtingen**  
Grundweg 3  
Tel. 07324/4248050

**Mittwoch, 03.06.2026**

**Apotheke im Ärztezentrum  
Ellwangen**  
Karlstr. 1  
Tel. 07961/9332010

**Schloss-Apotheke Kurze Straße  
Heidenheim**  
Kurze Str. 5  
Tel. 07321/557890

**Donnerstag, 04.06.2026**

**Kochertal-Apotheke Oberkochen**  
Heidenheimer Str. 16  
Tel. 07364/7666

**Apotheke im Ärztehaus Neresheim**  
Heidenheimer Str. 8  
Tel. 07326/9657755



### Rettungsdienst- Notfallrettung/Notarzt

Der Notarzt für akut lebensbedrohliche Zustände ist rund um die Uhr zu erreichen unter **112**

### Notfallpraxis Aalen –

am Ostalb-Klinikum Aalen  
Im Kälblesrain 1, 73430 Aalen  
Öffnungszeiten:  
Mittwoch, 13.00 Uhr bis 22.00 Uhr  
Freitag, 16.00 Uhr bis 22.00 Uhr  
Samstag, Sonntag, Feiertag,  
8.00 Uhr bis 22.00 Uhr

### Hausärztlicher Notdienst 116117

**Augenärztlicher Notdienst**  
0180/50112098

**Zahnärztlicher Notdienst**  
0761/12012000

### Die Polizei-Notruf 110

ist wie folgt zu erreichen:  
Polizeiposten Oberkochen  
07364/95599-0

außerhalb der Dienstzeiten:  
Polizeirevier Aalen 07361/5240

**Feuerwehr-Notruf 112**

**Krankentransporte 19222**

## Apotheken-Notdienst

Der aktuelle Apotheken-Notdienst kann bei der Landesapotheken-Kammer Baden-Württemberg unter E-Mail <http://www.lak-bw.notdienst-portal.de/> abgerufen werden.

Apotheken-Notdienstfinder kostenfrei aus dem Festnetz  
Tel. 0800/0022 8 33  
Handy max. 69 ct/min.  
Tel. 22 8 33

## Kostenloses Parken

in der Rathaus-Tiefgarage in Unterkochen – mit Parkscheibe bis zwei Stunden



REGIONAL | DIGITAL | GENIAL  
PAPIERDRUCK · SCHILDERDRUCK · WERBEMITTEL

Druckerei  
Zeller

## GUTE FOTOS MIT DEM SMARTPHONE

### TIPPS FÜR IHRE EINSTELLUNGEN:

- höchste Auflösung
- keine Filter benutzen
- Dateigrößenverringern ausschalten
- saubere Kamera
- viel Licht, aber
- kein Blitz

### TIPPS ZUM VERSENDEN:

- Am besten unbearbeitet in höchster Auflösung per E-Mail versenden.
  - Bitte als Anhang, nicht in E-Mail kopieren.
- Und bitte nicht in Word einfügen, lieber separat schicken.

Falls per WhatsApp verschickt wird, dann bitte folgende Einstellung machen:

- Einstellungen – Speicher und Daten – Medien-Upload – Beste Qualität

[WWW.DRUCKEREI-ZELLER.DE](http://WWW.DRUCKEREI-ZELLER.DE)

## Schulmitteilungen

### Realschule auf dem Galgenberg

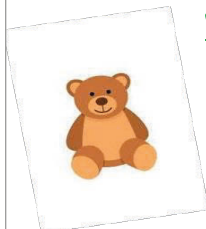


## Altkleider-, Federbetten- und Schuhsammlung bei der Realschule auf dem Galgenberg



**Sammelstelle:** beim Schulparkplatz in 73431 Aalen, Galgenbergstr. 42

**Wann:** am **Samstag, den 11.07.2026** von 9 Uhr bis 12 Uhr  
**einfach vorbeikommen und Spende abgeben**



**Was:** gut erhaltene Kleidung für Damen, Herren, Kinder, Haushaltswäsche, Federn/Daunenbetten (diese müssen nicht extra verpackt sein- siehe Foto unten), Kuscheltiere, Schuhe (bitte paarweise gebündelt) – **in stabile Säcke packen.** **keine Teppiche, keine Matratzen**

**Warum:** Für jedes Kilo Ihrer gesammelten Spenden erhält die Klasse 7a einen bestimmten Erlös. Je mehr wir an Spenden von Ihnen erhalten, umso mehr Wünsche kann sich die Klasse für den künftigen Schullandheimaufenthalt erfüllen.



Federbetten/-kissen

**Was passiert mit meiner Spende?** Die Spenden gehen als erstes in einen zertifizierten Sortierbetrieb. Die tragfähigen Textilien (ca. 65%) können sich Bedürftige für ein kleines Geld erwerben. Die nicht mehr brauchbaren Stücke werden recycelt und zu Putzlappen, Dämmstoffen und dergleichen weiterverarbeitet. Wir geben den Spenden ein zweites Leben, stoppen damit die Verschwendung, reduzieren die Haushaltsmengen und erfreuen die Bedürftigen, die sich keine Neuware leisten können.

**Bei Fragen zur Sammlung wenden Sie sich bitte an Frau Oberdorfer-Abele, 0157/89434579.**

**Spenden können auch ab sofort angenommen werden**

Bitte sprechen Sie auf die Mailbox und hinterlassen Ihren Namen und Ihre Telefonnummer

## Neues aus der Bücherei

### Aktuelles aus der Bücherei Unterkochen

Für das neue Schuljahr 2026/2027 suchen wir Verstärkung. Eine/n neue/n ehrenamtliche/n Lesespaten/in (m/w/d). Bei Interesse bitte in der Bücherei Unterkochen.

Tel. 07361/988018, E-Mail: [bibliothek.unterkochen@aaln.de](mailto:bibliothek.unterkochen@aaln.de) oder während den Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag 15.00 Uhr – 18.00 Uhr

melden. Die Leseinsel findet in diesem Schuljahr 2025/2026 jeden Mittwoch von 16.00 Uhr – 17.00 Uhr, außer in den Schulferien, statt. Kommen Sie auch gerne einmal zum Schnuppern vorbei wenn sie Interesse haben.

## Vereine

## FV 08 Unterkochen



Aktive – 06.05.2026

SG Bettringen – 5:4 n.E.  
 FV 08 Unterkochen I (0:0, 0:0)  
 Bezirkspokal Halbfinale

**Aufstellung:** Bauder – Essig, Späth, Viehöfer, Abele – Eller (82. Funk), Blank, Löffelad (87. Melinysyhn), Baumann (67. J. Feuchter) – Ilg (65. Jakobschy), Weisensee

Das Bezirkspokal-Halbfinale fand bei der SG Bettringen statt und man war von Beginn an gleich sehr gut im Spiel. In der 7. Minute prüfte Ilg den Bettringer Keeper Veser erstmals, der den Ball aber zur Ecke lenkte. Auch im weiteren Verlauf der Anfangsphase war man klar am Drücker, allerdings fehlte der letzte klare Pass oder Abschluss. Die Gastgeber kamen nach einem Konter durch Sgroia in der 14. Minute zum ersten Abschluss, der Ball verfehlte das Tor von Bauder aber deutlich. In der 22. Minute hatte man durch Viehöfer einen Freistoß direkt an der 16er-Kante, den aber erneut Veser über die Querlatte lenkte. Mitte der ersten Halbzeit konnte man dazu einige Standardsituationen verbuchen, die aber zu selten wirklich gefährlich wurden. In der 30. Minute hatte die SGB erneut einen Konter, den Schuss von Müller parierte Bauder im Unterkochener Tor aber sicher. Bis zur Pause passierte nicht mehr viel und so ging es nach dem Seitenwechsel personell bei beiden Teams unverändert weiter. In der 52. Minute hatte man durch Blanks Schuss ins kurze Eck die erste Torchance, der Keeper der SGB stand aber gut und konnte den Ball entschärfen. Turbulent wurde es dann in Minute 56. Blanks Zuspiel in den Lauf von Baumann legte dieser perfekt in die Mitte, wo Weisensee das vermeintliche 0:1 erzielte. Schiedsrichter Eberhardt entschied auf Abseits, eine hauchdünne Entscheidung. Nur zwei Minuten später gab es erneut eine diskutabile Entscheidung, als Baumann dem Bettringer Seitzer im Sechzehner regulär den Ball abnahm und erneut Weisen-

see den Ball versenkte. Diesmal entschied der Schiedsrichter auf Foul, wohl eine Fehlentscheidung. Zehn Minuten später hatte Bettringen seine einzige Möglichkeit in Durchgang zwei, als ein Freistoß von Lukina aus der gleichen Position wie Viehöfer vorher nur knapp das Tor verfehlte. Kurz vor dem Ende hatte man durch den eingewechselten Sergej Melinyshyn noch zwei Kopfballmöglichkeiten, die aber beide das Tor knapp verfehlten. Nach gut 94 Minuten pfiß Schiedsrichter Eberhardt beim Stand von 0:0 die Partie ab und es ging ins Elfmeterschießen. Die ersten vier Schützen beider Seiten trafen, dann hielt Veser gegen Viehöfer und Ukaj schoss seine SGB zum 5:4-Sieg. Insgesamt natürlich aufgrund der deutlichen Überlegenheit in der regulären Spielzeit eine äußerst unglückliche Niederlage.

Aktive – 10.05.2026

SSV Aalen – 2:3 (1:0)  
 FV 08 Unterkochen I  
 Bezirksliga 30. Spieltag

**Aufstellung:** Bauder – Essig, Funk, Viehöfer, Späth – Gold (46. Blank), Eller (65. Baumann, J. Feuchter (60. Melinyshyn) – Löffelad (60. Ilg), Weisensee (71. Mittelbach)

In einem insgesamt äußerst wilden Derby beim SSV Aalen hatte Jonas Feuchter nach Baumann-Flanke in der 11. Minute die große Chance zur Führung, doch sein Kopfball verfehlte das Tor denkbar knapp. In der 14. Minute schaltete die Heimelf schnell um und kam durch einen Schuss aus spitzem Winkel von Fatih Yildiz zum 1:0. Bitter, da es die erste Aktion überhaupt nach vorne war. In den folgenden Minuten hatte der SSV, meistens durch einfache Ballverluste im Aufbauspiel verursacht, die ein oder andere Kontersituation, aus der man bei ungünstigem Verlauf auch noch ein zweites Tor hätte kassieren können. Die meiste Zeit des Spiels ging es dennoch in Richtung SSV-Torwart Wengert. So hatte Luis Löffelad in der 39. Minute per Kopf eine große Chance zum Ausgleich. Dasselbe galt für Luca Baumann in der 41. Minute allein vor Wengert und im Nachschuss Löffelad über das Tor. Insgesamt zur Pause ein klares Chancenplus, jedoch mit

einigen Nachlässigkeiten und dementsprechend auch dem Rückstand. Direkt nach Wiederanpfiß machte David Weisensee nach Eller-Vorlage das 1:1, Schiedsrichter Remetic aus Ulm versagte dem Treffer wegen angeblicher Abseits-Position aber die Gültigkeit. Eine klare Fehlentscheidung. Auch in den folgenden Minuten spielte man sich immer wieder über die Außenpositionen durch und es entstanden weitere Tormöglichkeiten. Eine Volleyabnahme von Baumann ging leider direkt auf Wengert, sonst hätte der Schuss genau unter die Latte gepasst. In der 76. Minute war es dann der eingewechselte Sergej Melinyshyn, der mit einem, zugegeben unplatzierten Schuss, das 1:1 erzielte. Der Ball flutschte dem gegnerischen Torhüter durch die Hosenträger. Nur fünf Minuten später düpierte der eingewechselte Blank auf der rechten Seite die halbe SSV-Abwehr und flankte butterweich zu Melinyshyn, der aus 6 Metern den Ball herrlich gegen die Laufrichtung des Torwarts zum 1:2 versenkte. Leider gab die Führung unserer Mannschaft nicht die nötige Sicherheit, da man zum Teil mit unnötigen Fouls den Gegner wieder stark machte. Aus einem dieser Freistöße machte der SSV durch Preischl das 2:2 per Kopf, weil es komplett an der Zuordnung fehlte. Die letzte Viertelstunde wurde es dann vogelwild. Zunächst verpassten Ilg und Funk per Kopf die erneute Führung, bevor in der Nachspielzeit dann doch noch das Tor fiel. Essigs Freistoß köpfte Funk in Richtung Tor, wo Wengert nur noch prallen lassen konnte und Mittelbach am langen Pfosten zur Stelle war. Damit war die Partie aber noch nicht beendet, denn vom Anspiel weg geriet man erneut unter Druck und bei einem eigentlich harmlosen Zweikampf ging SSV-Spieler Preischl zu Boden, während Schiedsrichter Remetic auf Strafstoß entschied. Auch eher schmeichelhaft, was aber am Ende nicht mehr von Bedeutung war, denn 08-Keeper Kevin Bauder hielt den Strafstoß gegen Gülbahar und rettete seiner Mannschaft damit den Auswärtssieg. **Tore:** 1:0 Yildiz (14.), 1:1 Melinyshyn (66.), 1:2 Melinyshyn (72.), 2:2 Preischl (78.), 2:3 Mittelbach (90. + 2) **Gelb-Rote Karte:** Späth (90., FV 08)

**SV Waldhausen II –  
FV 08 Unterkochen II** 2:8 (0:1)  
**Kreisliga B4 26. Spieltag**

**Aufstellung:** Illig – Bulut, Haubold, Fuchs (68. Knaus), Haas – Gröber, S. Lutfiu (73. Kajtazovic), P. Lutfiu (73. Bastillo), Siekmann (83. Ackermann), Spichal (80. Welzenbach) – Kaiser  
Das Derby im Rahmen des 100-jährigen Bestehens des SV Waldhausens begann für unsere Mannschaft denkbar ungünstig. Nach Handspiel von Marius Gröber an der 16er-Linie gab es Elfmeter für die Heimelf. Diesen hielt Marcel Illig aber sensationell und bewahrte seine Mannschaft damit vor einem frühen Rückstand. Langsam fing man sich nach dem ersten Schock, hatte einige gute Gelegenheiten und prompt machte Felix Kaiser nach Vorarbeit von Pajtim Lutfiu das 0:1. Im weiteren Verlauf der ersten Halbzeit hätte man das 0:2 schon machen müssen, auch eine strittige Szene mit einem Handspiel gab es, diesmal aber blieb der Pfiff aus. Nach dem Seitenwechsel fiel dann das längst fällige zweite Tor durch Sokol Lutfiu in der 47. Minute. Anschließend verfiel man etwas in Lethargie und so kam der SVW durch einen Schuss von Bolger in den Winkel zum Anschlusstreffer. Das Gegentor wirkte wie ein Wachmacher, denn von nun an ging es wieder in die andere Richtung und nach Flanke von Eniz Bulut machte Felix Kaiser per Kopf seinen zweiten Treffer. Spätestens mit dem 1:4 in der 65. Minute durch Pajtim Lutfiu war das Spiel dann mehr oder weniger gelaufen. In der letzten halben Stunde brachen bei Waldhausen dann fast alle Dämme, denn man schraubte das Ergebnis zunächst auf 1:6 durch die Tore von Bulut und wieder Kaiser nach oben. Zwar kam die Heimelf erneut durch Bolger bzw. eher einem Unterkochener Eigentor zum zweiten Treffer, weitere zwei Tore in den letzten Minuten sicherten unserer Mannschaft aber den hochverdienten und auch in der Höhe absolut passenden Derbysieg.  
**Tore:** 0:1 Kaiser (14.), 0:2 S. Lutfiu (47.), 1:2 Bolger (52.), 1:3 Kaiser (55.), 1:4 P. Lutfiu (65.), 1:5 Bulut (65.), 1:6 Kaiser (75.), 2:6 Bolger (77.), 2:7 Kaiser (85.), 2:8 Bastillo (86.)

**Aktive – 17.05.2026**

**FV 08 Unterkochen I –  
TV Neuler** 3:3 (0:3)  
**Bezirkliga 31. Spieltag**

**Aufstellung:** Bauder – Essig, Funk, Abele, Löffelad (71. Melinyshyn) – Blank, Feuchter (46. Jakobschy), Eller (46. Gold), Baumann (46. Mittelbach), Ilg (46. Viehöfer) – Weisensee  
Zu Beginn des Spiels spielten beide Mannschaften eher abwartend mit leichten Vorteilen für die Heimmannschaft. Die Gäste waren darauf bedacht, hinten gut zu stehen und ihre Chancen über Konter zu generieren. Die bis dahin beste Chance des Spiels durch Weisensees Pfofenschuss in der 13. Minute mündete auf der Gegenseite ins 0:1 für den TVN. Nach dem schnellen Abwurf von Torwart Schall sah man beim Konter nicht gut aus und Bauder musste außerhalb des Sechzehners in einen Zweikampf, aus dem heraus Greiner per gefühlvollem Heber das Tor machte. In der Folge war unsere Mannschaft dann eindeutig zu passiv und lief die meiste Zeit des Spiels verlorenen Bällen hinterher. Nach einem langen Diagonalball war es wieder Greiner, der sich gegen zwei Mann im Sechzehner durchsetzte und in der 28. Minute das 0:2 erzielte. Bis zur Halbzeitpause war man dann ein Stück weit von der Rolle und kassierte nach einem Eckball sogar noch das 0:3. Die Pause kam somit gerade recht und offensichtlich wirkte die Ansprache zur Halbzeit auch. Nach dem Seitenwechsel spielte die ersten 20 Minuten nur grün-weiß. Gleich mit der ersten Chance hätte Weisensee das Tor machen können, traf den Ball aber zentral vor dem Tor nicht. Besser machte er es einige Minuten später, als er nach Essig-Freistoß und Abpraller von Torwart Schall abstaubte. Nur drei Minuten später flankte Löffelad vors Neulerer Tor und Mittelbach lenkte beim Schussversuch den Ball weiter Richtung Tor, wo erneut Weisensee am schnellsten schaltete und seinen zweiten Treffer erzielte. Die restliche halbe Stunde hindurch glich das Spiel dann eher wieder der Anfangsphase. Unsere Mannschaft versuchte nach vorne zu spielen, aber die Abwehr der Gäste stand weitgehend sicher und ließ kaum größere Chancen zu. Nach einem langen Ball hatte Manuel

Greiner sogar die Chance zum wohl entscheidenden 2:4, doch Bauder im Unterkochener Tor hielt überragend und lenkte den Ball auf die Querlatte. Bis zum Schluss hielt man den Druck hoch, um sich so die Chance zum Punktgewinn noch zu wahren. Und so kam es dann auch, dass Jakobschy im Sechzehner an den Ball kam und hier von den Beinen geholt wurde. Den völlig unstrittigen Elfer verwandelte Essig sicher zum 3:3. Am Ende ein Remis, das für beide Mannschaften wohl zu wenig ist.

**Tore:** 0:1 Greiner (13.), 0:2 Greiner (28.), 0:3 Köppe (45.), 1:3 Weisensee (52.), 2:3 Weisensee (55.), 3:3 Essig (90. + 4, FE)

**FV 08 Unterkochen II –  
TSG Nattheim II** 4:0 (1:0)  
**Kreisliga B4 27. Spieltag**

**Aufstellung:** Illig – Haas, Haubold, Fuchs (83. Ackermann), Knaus – Gröber (65. Kopp), S. Lutfiu, Bastillo (78. Baka), Siekmann (82. Welzenbach), Spichal – Kajtazovic (56. Kaiser)  
Gegen die zweite Mannschaft der TSG Nattheim kam man in der ersten Halbzeit zu wenig Torchancen. Vorne mühten sich zwar Siekmann, Bastillo und Kajtazovic, doch der Durchschlag fehlte und außer einigen Halbchancen gab es kaum etwas Zählbares. Erst kurz vor der Halbzeit kam der Ball von Siekmann mit etwas Glück zu Bastillo, der den Ball trocken oben im kurzen Eck zur Führung versenkte. Sicherlich verdient, aber angedeutet hatte sich das Tor auch nicht gerade. Nach der Halbzeit hatte man das Spiel dann deutlich besser im Griff, wurde bei den Toren aber auch zum Teil tatkräftig unterstützt. Beim 2:0 durch Sokol Lutfiu unterschätzte ein Verteidiger den Ball und ließ ihn durch zu Lutfiu, der am langen Pfofen wartete. Beim 3:0 von Felix Kaiser legte die Nattheimer Abwehr den Ball gleich direkt auf. In der Schlussphase machte Sokol Lutfiu nach Baka-Flanke per Kopf sogar noch sein zweites Tor. Das 4:0 war dann auch gleichzeitig der Endstand.  
**Tore:** 1:0 Bastillo (45.), 2:0 S. Lutfiu (68.), 3:0 Kaiser (77.), 4:0 S. Lutfiu (88.)

**Vorschau**

**Samstag, 23.05.2026**  
TSG Nattheim –  
FV 08 Unterkochen I, 15.30 Uhr

SV Elchingen –  
FV 08 Unterkochen I, 15.30 Uhr

Wir bitten um zahlreiche Unterstützung der Mannschaften!

## TV 1884 Unterkochen e.V.



### Bundesrangliste im Rollstuhl-Tischtennis in Unterkochen

Am Samstag, 13. Juni 2026, schlägt die deutsche Rollstuhl-Tischtennis-Elite in Unterkochen auf. Der TV Unterkochen richtet gemeinsam mit dem TV Hüttlingen das hochkarätige Bundesranglistenturnier aus. Ab 09.00 Uhr kämpfen die Spitzenathleten in der Sporthalle Unterkochen um wichtige Ranglistenpunkte. Zuschauer und Sportbegeisterte sind herzlich eingeladen, die packenden Duelle live zu verfolgen. Auch freiwillige Helfer und Ballkinder sind willkommen (Einweisung vor Ort um 08.30 Uhr). Für das leibliche Wohl in der Halle ist bestens gesorgt. Die Tischtennis-Abteilungen beider Vereine freuen sich auf ein hochklassiges Sportevent und viele Besucher.

## Schneelauf- verein Unter- kochen e.V.



### Tennis

#### Start der Bezirks- und Verbands-spielrunde: Traumstart für die Herren 70, Herren 40 und in der Herren 65-Doppelrunde – Herren 65 mit Sieg und Niederlage!

**Herren 65 (Staffelliga):**  
**SVU – SPG Ellenberg / Fichtenau 1**  
6:0 (12:2, 69:28)

Gelungener Saisonauftakt für die Herren 65: Gegen den Aufsteiger SPG Ellenberg / Fichtenau 1 gelang ein ungefährdeter 6:0-Auftaktsieg. Bernhard Hofmann hatte allerdings zu Beginn Probleme ins Spiel zu kommen. So verlor er den 1. Satz deutlich mit 2:6. Danach lief es dann aber deutlich besser und so gingen die Sätze 2 und 3 mit 6:0 und 10:2 an „Benno“. Eugen Kaiser (7:5, 6:0), Georg Kokoschka (6:1, 6:1) und Kurt Kieninger (6:3, 6:0)

schafften deutliche Siege und sorgten so bereits nach den Einzeln für die Vorentscheidung. Das Doppel 1 verlief dann wieder ausgeglichen. Bernhard Hofmann und Eugen Kaiser gewannen den 1. Satz mit 6:3, mussten den 2. Satz aber mit 4:6 an die Gäste abgeben. Im Matchtiebreak gelang aber durch ein 10:7 der nächste Erfolg. Georg Kokoschka und Kurt Kieninger sorgten durch ihr starkes 6:3 und 6:0 für den Schlusspunkt.

**TA TSG Nattheim 1 – SVU**  
5:1 (10:3, 66:38)

Nach dem 6:0-Auftaktsieg vor einer Woche gegen Ellenberg / Fichtenau lief es für die Herren 65 dieses Mal eher suboptimal. Beim SVU fehlten einige Spieler. Dadurch veränderte sich natürlich die Aufstellung, was den Gastgebern in die Karten spielte. Bernhard Hofmann schaffte an Position 1 nach knappem 1. Satz einen doch souveränen 7:6- und 6:1-Erfolg. Keine Chance hatten Hans-Walter Henn und Eugen Kaiser, die deutlich mit 0:6 und 1:6 bzw. 2:6 und 1:6 verloren. Karl Uhl konnte seine Partie lange Zeit ausgeglichen gestalten, am Ende musste aber auch er sich mit 6:7 und 0:6 geschlagen geben. So ging es mit einem 1:3-Rückstand in die Doppel. Das Doppel 1 verlief dann sehr ausgeglichen. Bernhard Hofmann und Eugen Kaiser gewannen den 1. Satz mit 6:3, mussten den 2. Satz aber mit 3:6 abgeben. Im Matchtiebreak setzten sich die Gastgeber letztendlich mit 10:5 durch. Auch das Doppel 2 ging an Nattheim. Hans-Walter Henn und Karl Uhl unterlagen mit 3:6 und 3:6.

**Herren 70 (Verbandsstaffel):**  
**TC Ravensburg 1 – SVU**

3:3 (6:7, 50:60)

Im 1. Spiel nach dem letztjährigen Aufstieg in die Verbandsstaffel gelang den Herren 70 beim TC Ravensburg 1, aufgrund eines mehr gewonnenen Satzes, ein etwas überraschender 3:3-Auftaktsieg. Zunächst sah es aber nicht danach aus, denn nach den Einzeln lag der SVU noch mit 1:3 in Rückstand. Klaus Schäffauer unterlag mit 2:6 und 4:6. Spannend verlief die Partie von Helmut Dietterle, doch auch er musste sich mit 2:6, 6:4 und 8:10 geschlagen geben. Für den 1. Siegpunkt sorgte Roland Kaufmann durch ein starkes 6:4 und 6:2. Walter

Niedermayer verlor in einem relativ ausgeglichenen Spiel etwas unglücklich mit 5:7 und 4:6. So mussten also unbedingt 2 Siege in den Doppeln her, um die Partie noch zu drehen. Und das gelang dann tatsächlich in beeindruckender Art und Weise. Klaus Schäffauer und Helmut Dietterle gewannen mit 6:1 und 6:0 sowie Roland Kaufmann und Walter Niedermayer mit 7:6 und 6:1.

**SG Aulendorf Tennis 1974 1 – SVU**  
2:4 (4:9, 33:64)

Nach dem knappen Auftaktsieg gegen Ravensburg mussten die Herren 70 dieses Mal erneut auswärts ran. Auch bei der SG Aulendorf Tennis 1974 1 überzeugte der SVU und belegt momentan mit 2:0 Siegen Platz 2. Nach den Einzeln stand es noch ausgeglichen 2:2. Die Unterkochener Nr. 1 und 2 Klaus Schäffauer und Helmut Dietterle mussten gegen starke Gegner eine Niederlage einstecken. Während Klaus mit 1:6 und 4:6 verlor, machte es Helmut spannend. Beim 6:4, 5:7 und 8:10 ging der Sieg aber ebenfalls an Aulendorf. Die Einzel 3 und 4 liefen aber perfekt. Roland Kaufmann setzte sich mit 6:1 und 6:1 und Walter Niedermayer mit 6:3 und 6:1 durch. In den Doppeln legte der SVU dann sogar noch einmal eine Schippe drauf und schaffte 2 weitere Siege. Klaus Schäffauer und Helmut Dietterle gewannen mit 6:3 und 6:0 sowie Roland Kaufmann und Walter Niedermayer mit 6:0 und 6:0.

**Herren 65 Doppelrunde (Bezirk B):**  
**TA TV Wißgoldingen 1 – SVU**

2:2 (5:5, 30:38)

Am 1. Spieltag trafen die Herren 65 in der Doppelrunde, wie bereits im Vorjahr, auf den TV Wißgoldingen 1. 2025 setzte sich der SVU noch mit 3:1 durch, in diesem Jahr war es aber deutlich spannender. Am Ende konnte man sich aber aufgrund der mehr gewonnenen Spiele erneut über einen Auftaktsieg freuen. Das 1. Doppel war total ausgeglichen. Bernhard Hofmann und Klaus Schäffauer verloren den 1. Satz mit 3:6, schafften aber durch ein 6:2 den Satzausgleich. Im Matchtiebreak waren die Gastgeber dann etwas effektiver und so ging dieser mit 6:10 an Wißgoldingen. Auch im 2. Doppel fiel die Entscheidung erst im Matchtiebreak, dieses Mal mit dem besseren Ende für den

SVU. Walter Niedermayer und Peter Maier setzten sich mit 3:6, 6:2 und 10:6 durch. Der Sieg im 3. Doppel ging erneut an die Gastgeber. Bernhard Hofmann und Walter Niedermayer mussten sich mit 3:6 und 4:6 geschlagen geben. Letztendlich sorgte aber der deutliche Sieg von Klaus Schäffauer und Peter Maier im Doppel 4 für die Entscheidung zugunsten des SVU. Beim 6:1- und 6:0-Erfolg hatte der Gegner nicht den Hauch einer Chance.

**Herren 40** (Bezirkssklasse 2):

**SVU – TC Burgberg 1** 9:0 (18:0, 108:20)  
Nachdem der SVU in den Jahren 2024 und 2025 jeweils mit 0 Siegen Letzter wurde, gelang im 1. Spiel der neuen Saison endlich wieder ein Erfolgserlebnis. Gegen den TC Burgberg 1 war die Überlegenheit überdeutlich, was sich auch in den Ergebnissen widerspiegelte. Neuzugang Timo Mühlbäck spielte an Position 1 und gewann den 1. Satz locker mit 6:1. Im 2. Satz musste sein Gegner beim Stande von 3:0 dann auch noch verletzungsbedingt aufgeben. Somit ging der Siegpunkt an den SVU. Die anderen Partien waren ebenfalls sehr einseitig. Michael Schmid (6:3, 6:3), Florian Wolfsteiner (6:1, 6:2), Torsten Ungefucht (6:1, 6:0), Arne Kriegsmann (6:0, 6:1) und Clemens Buck (6:0, 6:0) sorgten schon vor den Doppeln für die Vorentscheidung. In den Doppeln dann dasselbe Bild: Der SVU war hochüberlegen und blieb auch hier ohne Satzverlust. Michael Schmid und Neuzugang Jens Kaufmann gewannen mit 6:1 und 6:1. Florian Wolfsteiner und Arne Kriegsmann hatten bei ihrem 6:0 und 6:3 ebenfalls keinerlei Mühe. Clemens Buck und Guido Feuchter machten durch ihr 6:0 und 6:3 den 9:0-Auftaktsieg perfekt.

Das Spiel der Herren gegen SPG Göggingen / Heuchlingen / Leinzell 1 wurde auf den 04. Juli 2026 verlegt.

### Die nächsten Spiele:

Mittwoch, 10.06.2026, 09.00 Uhr:

SPG Ellenberg / Fichtenau – **Herren 65**

Mittwoch, 10.06.2026, 10.00 Uhr:

**Herren 70** – Tennisklub SSV Ulm 1846 1

Sonntag, 14.06.2026, 09.00 Uhr:

**Herren** – TV Sulzbach / Laufen 1

Sonntag, 14.06.2026, 09.00 Uhr:

**Herren 40** – TC Waldstetten 1

Montag, 15.06.2026, 09.00 Uhr:

**Herren 65 (Doppelrunde)** – TA TSV Rudersberg 1

## Liederkranz Unterkochen



### Maisingen auf dem Rathausplatz

Die Situation auf dem Rathausplatz Unterkochen stellte sich zur Freude aller hervorragend dar: Strahlender Sonnenschein, blauer Himmel, blühende Kastanienbäume und dazwischen der hoch aufragende, schön geschmückte Maibaum mit seinen bunten Bändern.

Die Sänger des Liederkranzes Unterkochen mit ihrem Dirigenten Hellmut Litzelmann freuten sich über die stattliche Anzahl von Besuchern, die sich eingefunden hatten, um zusammen mit dem Chor den Wonnemonat Mai zu begrüßen.

So klangen die Lieder „Der Mai ist gekommen“, „Wie lieblich ist der Maien“, „Die schönste Zeit im Jahr ist Mai'n“ und weitere Maienlieder mit Gitarrenbegleitung des Chorleiters Hellmut Litzelmann über den Platz. Auch die Vögel, die schon morgens mit ihrem Gezwitscher den Tag begrüßen, stellten sich mit dem Lied „Alle Vögel sind schon da“ vor.

Nach dem fröhlichen Singen nutzten die Besucher die Gelegenheit für ein kleines Schwätzchen mit alten und neuen Bekannten.



## Chortag auf der Landesgartenschau Ellwangen

Auch der Chor Cantiamo vom Liederkranz Unterkochen beteiligte sich an den Chorvorträgen bei der Landesgartenschau, organisiert vom Eugen-Jaekle-Chorverband. Zur Freude der Besucher sang Cantiamo in einer Chorgemeinschaft mit InCantare Neubronn und dem MGV Obergröningen, die alle von dem gleichen Chorleiter Hellmut Litzelmann geführt werden.

Unter Gitarrenbegleitung erklangen bekannte Lieder wie „Über sieben Brücken musst du gehn“, „Somewhere over the rainbow“, „Can't help falling in love“, „Heute hier, morgen dort“, „Lieder sind die besten Freunde“, „Country roads“, die von den Zuhörern zum Teil begeistert mitgesungen wurden.

Es war ein gelungener Beitrag, der sowohl den Sängern, wie auch den Zuhörern Freude bereitete.



## DRK



### Fit in den Frühling durch DRK-Tanzangebote in Aalen-Unterkochen

Wir freuen uns auf neue Teilnehmer und Teilnehmerinnen in den DRK-Angeboten „Tänze aus aller Welt“ und „DRK-Line Dance“.

Tänze aus aller Welt enthalten Tanzschritte der internationalen Folklore sowie Tanzformen mit Elementen der Standardtänze. Die Tänze sind einfach zu lernen, machen Spaß, fördern das Gemeinschaftsgefühl und richten sich an alle, die sich durch geselliges Tanzen fit halten wollen. Ein Tanzpartner ist nicht notwendig.

Line Dance ist eine Tanzform, bei dem die Tänzer in Reihen vor- und nebeneinander tanzen. Die Tanzbewegungen sind passend zur Musik choreografiert. Line Dance hält fit und beweglich. Es ist ein dynamisches Sportprogramm für Tanzinteressierte jeder Altersklasse.

Beide Angebote finden in der Gymnastikhalle der Friedensschule, Schulstraße 16, Aalen-Unterkochen statt und können bei einer kostenfreien Probestunde ausprobiert werden. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

## DRK-Tänze aus aller Welt

Jeden Mittwoch: 10.00 – 11.00 Uhr

Übungsleitung: Kerstin Raum/Alexandra Hänisch

## DRK-Line Dance für Anfänger und Fortgeschrittene

Freitag, 09.45 – 10.45 Uhr (Anfänger)

Freitag, 10.45 – 11.45 Uhr (Fortgeschrittene)

Übungsleitung: Radka Minutolo

## VdK

Ortsverband Unterkochen-Ebnat



### Der Ortsverband informiert: Gestiegene Krankenkassenbeiträge haben Auswirkungen auf die Rente

Zum Januar 2026 haben viele Krankenkassen erneut ihren Zusatzbeitrag für Versicherte erhöht. Ab März 2026 fällt die überwiesene Rente der davon betroffenen Rentnerinnen und Rentner entsprechend geringer aus. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) hin. Wie hoch der individuelle Zusatzbeitragssatz einer Krankenkasse für ihre Mitglieder ausfällt, legt die jeweilige Krankenkasse selbst fest. Wie beim regulären Krankenkassenbeitrag übernimmt die DRV für Rentnerinnen und Rentner auch beim Zusatzbeitrag die Hälfte der Kosten. Diesen Anteil leitet sie direkt an die jeweilige Krankenkasse weiter.

Über Änderungen der aus der Rente zu zahlenden Krankenversicherungsbeiträge werden Betroffene in der Regel über den Kontoauszug ihrer Bank informiert. Erhalten Rentenbeziehende einen Zuschuss zu einer freiwilligen Krankenversicherung, führt die Erhöhung des Zusatzbeitragssatzes der Krankenkasse zu einer höheren Zuschusszahlung. Über eine Änderung der Zuschusshöhe informiert die DRV BW stets mit einem Bescheid. Weitere Informationen enthält die Broschüre „Broschüre Rentner und ihre Krankenversicherung“. Diese kann hier heruntergeladen werden: [www.deutsche-rentenversicherung.de](http://www.deutsche-rentenversicherung.de).

### Durch die Mitgliedschaft im Sozialverband VdK ist die Beratung und Vertretung im Sozialrecht gewährleistet

Der Sozialverband VdK hilft bei der Durchsetzung von Rechtsansprüchen und vertritt seine Mitglieder in Antrags- und Widerspruchsverfahren bei den Behörden und Klagen vor Sozialgerichten durch alle Instanzen bis zum Bundessozialgericht.

Kontakte zur Rentenberatung, Hilfsmittel Behinderte und unter anderem Stellung des Antrags auf Feststellung der Schwerbehinderung.

#### Auskunft erteilt:

Bruno Tamm, Tel. 07361/87726 oder

E-Mail: [b.tamm49@web.de](mailto:b.tamm49@web.de).

## Jahrgänge

### Jahrgang 1938

Wir treffen uns am Mittwoch, 27. Mai 2026, um 12.00 Uhr, in der Pizzeria „Incontro“.

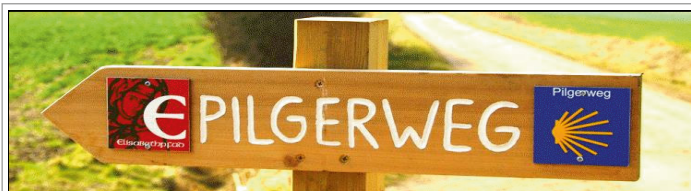
M. Schneider

### Altersgenossen 1943

Unser nächstes Beisammensein ist am Mittwoch, 10 Juni 2026, ab 15.00 Uhr, im Vereinsheim der Unterkochener Gartenfreunde in der Triumphstadt.

Elisabeth

## Kirchliche Mitteilungen



### Herzliche Einladung Ökumenische Pilgerwanderung am Pfingstmontag, 25. Mai 2026 rund um Ebnat



**Gehen – Beten – miteinander  
zu sich und zu Gott finden**

Im Zeichen von Pfingsten und Ökumene laden an jeder Station Impulse aus den Lebensgeschichten von Christinnen und Christen vergangener Zeiten zum Nachdenken ein.

#### Stationen:

- Veranstaltungsraum der Fam. Rais
- Hohenberg
- Maria Eich
- Veranstaltungsraum der Fam. Rais

Beginn: 10:00 Uhr im Veranstaltungsraum der Fam. Rais, Ebnat (Jägerstraße 4, ehem. Jochen-Klepper-Haus)  
Abschluss und Einkehr dort gegen 13:00 Uhr.  
Essen und Getränke bitte mitbringen.

Familien Ehrmann, Bösner und Pfarrer Metzger im Auftrag der Evangelischen Kirchengemeinden Aalen, Unterkochen-Ebnat, Oberkochen sowie die Katholische Seelsorgeeinheit Härtsfeld-Kochertal laden herzlich dazu ein!

## Evangelische Kirchengemeinde Unterkochen-Ebnat



### Herzliche Einladung zum Frühstücksgottesdienst mit Abendmahl rund ums Klavier

Am Pfingstsonntag, den 24. Mai 2026, laden wir herzlich zu einem besonderen Frühstücksgottesdienst ein. Gemeinsam möchten wir den Morgen beginnen mit einem gemütlichen Frühstück, Klaviermusik, gemeinsamen Liedern und Gedanken für den Alltag. In entspannter Atmosphäre ist Raum zum Zuhören, Mitsingen, Innehalten und für Begegnungen.

Datum: Pfingstsonntag, 24. Mai 2026

Uhrzeit: 10.30 Uhr

Ort: Albert-Schweitzer-Gemeindehaus  
Unterkochen

Predigt: Pfarrer Manfred Metzger

Ob jung oder alt, allein oder mit Familie und Freunden – kommen Sie vorbei und feiern Sie mit uns diesen besonderen Gottesdienst für Leib und Seele.  
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

### Pfingstmontag, 25. Mai 2026

10.00 Uhr

Ökumenische Pilgerwanderung rund um Ebnat  
Gehen – Beten – miteinander zu sich und zu Gott finden

Im Zeichen von Pfingsten und Ökumene laden an jeder Station Impulse aus den Lebensgeschichten von Christinnen und Christen vergangener Zeiten zum Nachdenken ein.

Treffpunkt, Beginn und erster Impuls: 10.00 Uhr im/am Veranstaltungsraum der Familie Rais in Ebnat, Jägerstraße 4 (ehem. Jochen-Klepper-Haus). Wanderung nach Hohenberg (zweiter Impuls), Maria Eich (dritter Impuls) und wieder zurück zum Veranstaltungsraum (vierter Impuls). Abschluss und Einkehr dort gegen 13.00 Uhr. Bitte Essen und Getränke mitbringen.

Familien Ehrmann, Bösner und Pfarrer Metzger im Auftrag der Evang. Kirchengemeinden Aalen, Unterkochen-Ebnat, Oberkochen sowie die Katholische Seelsorgeeinheit Härtsfeld-Kochertal laden herzlich dazu ein!

### Dienstag, 26. Mai 2026

17.00 Uhr

KIDS-Club im Jugendraum des Albert-Schweitzer-Hauses in Unterkochen  
Herzliche Einladung!

19.00 Uhr  
Posaunenchorprobe im Kath.  
Gemeindezentrum Ebnat, Ebnater  
Hauptstr. 10

**Freitag, 29. Mai 2026**

09.30 Uhr  
Spielgruppe im Albert-Schweitzer-  
Haus in Unterkochen  
Kontakt: Evang. Pfarramt Unter-  
kochen-Ebnat, Tel. 07361/8520

**Sonntag, 31. Mai 2026**

10.30 Uhr  
Gottesdienst mit Taufen in der  
Friedenskirche in Unterkochen  
(Pfarrer Manfred Metzger)

**Dienstag, 2. Juni 2026**

19.00 Uhr  
Posaunenchorprobe im Kath.  
Gemeindezentrum Ebnat, Ebnater  
Hauptstr. 10

**Freitag, 5. Juni 2026**

09.30 Uhr  
Spielgruppe im Albert-Schweitzer-  
Haus in Unterkochen  
Kontakt: Evang. Pfarramt Unter-  
kochen-Ebnat, Tel. 07361/8520

**Ev. Kirchengemeinde  
Unterkochen-Ebnat**

Kopernikusstraße 9  
73432 Aalen-Unterkochen  
Tel. 07361/8520  
www.unterkochen-ebnat-  
evangelisch.de

Pfarrer Manfred Metzger  
manfred.metzger@elkw.de

Sekretariat: Eva Weis  
Öffnungszeiten Pfarramt:  
Freitags von 08.30 – 11.30 Uhr  
evangelisch.unterkochen-ebnat@  
t-online.de

**Katholische  
Kirchengemeinde  
St. Maria**

Gottesdienstordnung der Seelsorge-  
einheit Härtsfeld-Kochertal

**Freitag, 22. Mai 2026**

**Unterkochen**  
17.30 Uhr  
Rosenkranz

Ebnat  
18.30 Uhr  
Wort-Gottes-Feier  
Oberkochen  
10.00 Uhr  
Wort-Gottes-Feier im Altenpflege-  
heim Oberkochen  
18.00 Uhr  
Maiandacht der Kolpingsfamilie  
in der Maria-Schutz-Kapelle

**Samstag, 23. Mai 2026**

Ebnat  
18.30 Uhr  
Sonntagvorabendmesse zum  
Hochfest  
Oberkochen  
18.30 Uhr  
Wort-Gottes-Feier

**Sonntag, 24. Mai 2026**

**Pfingstsonntag**  
**Unterkochen**  
09.00 Uhr  
Hochamt zu Pfingsten mit dem  
Kirchenchor Unterkochen  
19.00 Uhr  
Maiandacht musikalisch mit-  
gestaltet vom Kirchenchor Unter-  
kochen  
Waldhausen  
10.30 Uhr  
Hochamt zu Pfingsten musika-  
lisch mitgestaltet von dem  
„inTakt“-Chor Waldhausen

**Montag, 25. Mai 2026**

**Pfingstmontag**  
Ebnat  
10.00 Uhr  
Ökumenische Pilgerwanderung,  
Treffpunkt: ehem. Jochen-  
Klepper-Haus, Jägerstraße 4  
Oberkochen  
10.30 Uhr  
Eucharistiefeier

**Dienstag, 26. Mai 2026**

**Unterkochen**  
17.50 Uhr  
Rosenkranz  
18.30 Uhr  
Eucharistiefeier

**Mittwoch, 27. Mai 2026**

**Unterkochen**  
17.30 Uhr  
Rosenkranz  
Waldhausen  
18.30 Uhr  
Eucharistiefeier

**Donnerstag, 28. Mai 2026**

Oberkochen  
10.00 Uhr  
Eucharistiefeier in der Maria-  
Schutz-Kapelle

**Freitag, 29. Mai 2026**

**Unterkochen**  
17.30 Uhr  
Rosenkranz  
Ebnat  
18.30 Uhr  
Eucharistiefeier

**Samstag, 30. Mai 2026**

**Unterkochen**  
18.30 Uhr  
Wort-Gottes-Feier  
Waldhausen  
18.30 Uhr  
Sonntagvorabendmesse

**Sonntag, 31. Mai 2026**

**Dreifaltigkeitssonntag**  
**Unterkochen**  
16.30 Uhr  
Tauffeier  
Ebnat  
09.00 Uhr  
Eucharistiefeier  
Oberkochen  
10.30 Uhr  
Eucharistiefeier  
18.00 Uhr  
Maiandacht  
Waldhausen  
18.00 Uhr  
Maiandacht musikalisch mit-  
gestaltet vom Kirchenchor Wald-  
hausen

**Montag, 01. Juni 2026**

**Unterkochen**  
17.30 Uhr  
Rosenkranz

**Dienstag, 02. Juni 2026**

**Unterkochen**  
17.50 Uhr  
Rosenkranz  
18.30 Uhr  
Eucharistiefeier  
Ebnat  
16.00 Uhr  
Wort-Gottes-Feier im Samariter-  
stift

**Mittwoch, 03. Juni 2026**

**Unterkochen**  
17.30 Uhr  
Rosenkranz

## Oberkochen

16.30 Uhr

Aussetzung des Allerheiligsten,  
anschließend Betstunden zum  
Tag der Ewigen Anbetung

17.00 Uhr

Stille Anbetung

18.00 Uhr

Rosenkranz

18.30 Uhr

Eucharistiefeier zum Tag der  
Ewigen Anbetung

**Donnerstag, 04. Juni 2026****Fronleichnam – Hochfest des Leibes  
und Blutes Christi****Unterkochen**

09.00 Uhr

Statio vor der Wallfahrtskirche,  
anschließend Prozession zum  
Rathausplatz

09.20 Uhr

Hochamt auf dem Rathausplatz  
musikalisch mitgestaltet von dem  
Musikverein Unterkochen und der  
„Cappella Nova“

10.20 Uhr

Prozession zur Wallfahrtskirche  
Waldhausen

09.00 Uhr

Hochamt mit dem Kirchenchor  
und Musikverein Waldhausen auf  
dem Schulhof der Grundschule  
mit Prozession und anschließend  
gemeinsamen Mittagstisch  
(Bei schlechtem Wetter findet das  
Hochamt in der Gemeindehalle  
statt.)

**Freitag, 05. Juni 2026****Unterkochen**

14.00 Uhr

Aussetzung des Allerheiligsten  
zum Tag der Ewigen Anbetung,  
anschließend Anbetungsstunden

17.00 Uhr

Eucharistiefeier zum Tag der  
Ewigen Anbetung mit eucharisti-  
schem Segen zum Abschluss

**Samstag, 06. Juni 2026**

Keine Gottesdienste in der  
Seelsorgeeinheit.

**Sonntag, 07. Juni 2026**

Oberkochen

09.30 Uhr

Hochamt zu Fronleichnam mit  
dem Kirchenchor „ars cantus“ –  
anschließend Prozession und  
Gemeindefest

**Livestream-Gottesdienste**

Wir bieten Ihnen die Liveübertragun-  
gen der Gottesdienste weiterhin sehr  
gerne auf unserem YouTube-Kanal  
SE-Haertsfeld-Kochertal (Direktlink  
zum Livestream) an. Aufgrund der re-  
duzierten Gottesdienste werden die-  
se zukünftig auch am Samstagabend  
in der Vorabendmesse oder beim  
9.00-Uhr-Gottesdienst stattfinden.

**Sonntag, 24. Mai 2026, 10.30 Uhr –****Pfingsten – Hochamt in Waldhausen****Sonntag, 31. Mai 2026, 10.30 Uhr –****Dreifaltigkeitssonntag – Eucharis-  
tiefeier in Oberkochen****Donnerstag, 04. Juni 2026, 09.00 Uhr****– Fronleichnam – Hochamt in Un-  
terkochen****Sonntag, 07. Juni 2026 – kein Live-  
stream!****Krankenkommunion –  
Krankensalbung**

Gerne dürfen Sie  
sich im Pfarrbüro  
melden, um einen  
Termin zum Emp-  
fang der Kranken-  
kommunion oder Krankensalbung  
für Sie oder Ihre Angehörige zu ver-  
einbaren.

**Beichtgelegenheit**

Das Sakrament der Versöhnung fin-  
det in der Regel vor den Werktags-  
Gottesdiensten statt, wir bitten um  
Anmeldung im Pfarrbüro.

**Pastoralteam:****Pfarrer Dr. A. Beski D. N. Jeya Raj**

Vorderer Kirchberg 30,  
73432 Aalen-Unterkochen,  
Tel. 07361/8809240

E-Mail: Beski.JeyaRaj@drs.de

**Gemeindereferentin Maren Werner**

Vorderer Kirchberg 30,  
73432 Aalen-Unterkochen,  
Tel. 07361/8809211 oder  
Mobil 0172/3403372,

E-Mail: Maren.Werner@drs.de

**Pfarrbüro St. Maria, Unterkochen**

Vorderer Kirchberg 30,  
73432 Aalen-Unterkochen,  
Tel. 07361/8809241,

E-Mail: StMaria.Unterkochen@drs.de

Dienstag 15.00 bis 17.30 Uhr

Freitag 09.00 bis 11.00 Uhr

**Kirchenpflege der Seelsorgeeinheit**

Kirchenpflegerinnen Karin Bartle  
und Birgit Rentschler

Ebnater Hauptstraße 10,  
73432 Aalen-Ebnat

Tel. 07367/920714,

Mobil: 0172 3299539

E-Mail: SE6.Ostalb@kpfl.drs.de

Telefonische Erreichbarkeit:

Montag bis Donnerstag

10.00 bis 14.00 Uhr,

Termine nach Absprache.

**Oberministranten St. Maria,  
Unterkochen****Kontakt für Fragen und  
Neuanmeldungen:**

E-Mail: oberminis.unterkochen@web.de

**Wir sind online!****[www.se-haertsfeld-kochertal.de](http://www.se-haertsfeld-kochertal.de)**

Erfahren Sie Wissenswertes  
und Neuigkeiten über un-  
sere Kath. Kirchengemein-  
den in Oberkochen, Unter-  
kochen, Ebnat und Waldhausen.

**Tagespflege & Sozialstation  
Oberkochen**

Ihr Ansprechpartner bei Ambulanter  
Pflege, Tagespflege, Familienpflege  
Primelweg 3/1, 73447 Oberkochen  
Tel. 07364/9398000

[www.sozialstation-martin.de](http://www.sozialstation-martin.de)

### Ehrenamtlicher Fahrdienst zur Marienwallfahrtskirche

Der ehrenamtliche Fahrdienst fährt an folgenden Tagen zum Gottesdienst zur kath. Kirche in Unterkochen.

Wer am

- **Sonntag, 24. Mai 2026, um 09.00 Uhr – Hochamt zu Pfingsten mit dem Kirchenchor Unterkochen**
- **Sonntag, 24. Mai 2026, um 19.00 Uhr – Maiandacht musikalisch mitgestaltet vom Kirchenchor Unterkochen**
- **Samstag, 30. Mai 2026, um 18.30 Uhr – Wort-Gottes-Feier**

zur Kirche möchte, kann sich freitags zwischen 09.00 und 11.00 Uhr im Pfarrbüro unter Tel. **07361/8809-241** anmelden. Kurzfristige Abmeldungen bitte unter der Tel. **0175/5754725**.



Wir begleiten Schwerkranke, Sterbende und ihre Angehörige ambulant und kostenlos. Wir kommen dorthin, wo sie uns brauchen: nach Hause, in Pflegeheime oder ins Krankenhaus.

Kontakt und Informationen unter:

Hospizbüro: Tel. 07361/555056

(Mo. – Fr., 08.30 – 12.30 Uhr)

Einsatzleitung: Tel. 0171/2069420 (nach Büroschluss)

E-Mail: [info@aalener-hospizdienst.de](mailto:info@aalener-hospizdienst.de)

[www.aalener-hospizdienst.de](http://www.aalener-hospizdienst.de)



### Termine der Erstkommunion im Jahr 2027

Für unsere Seelsorgeeinheit Härtsfeld-Kochertal können wir nach heutigem Planungsstand folgende Erstkommunion-Termine veröffentlichen:

- Samstag, 03. April 2026, Oberkochen
- **Sonntag, 04. April 2026, Unterkochen**
- Samstag, 10. April 2026, Ebnat
- Sonntag, 11. April 2026, Waldhausen

### Organisierte Nachbarschaftshilfe – gemeinsam nicht einsam!

Immer mehr Menschen in Ebnat, Waldhausen und Unterkochen benötigen in den letzten Monaten die Unterstützung der Organisierten Nachbarschaftshilfe.



In einer Zeit, die uns vieles abverlangt, brauchen wir ein Netz, das uns gegenseitig trägt – vor allem für die Schwächeren in unserer Gemeinschaft. Mehr als 30 Helferinnen bilden derzeit ein zuverlässiges Team und wir freuen uns über weitere Verstärkung. Nachbarschaftshilfe kennt keine Altersgrenze, bereichert unser Leben, hilft und macht Freude. Sie haben Herz und etwas Zeit? Dann werden Sie Teil unseres Teams mit fachlicher Begleitung. Helfen Sie den Menschen in unserer Umgebung, die uns dringend brauchen. Ihr Einsatz lohnt sich in jedem Fall.

Interesse oder Fragen?

Dann rufen Sie uns einfach an.

Einsatzleitung der Organisierten Nachbarschaftshilfe

Tobias Kinzl, Tel. 0176/32044855

Nicole Gräßle, Tel. 0171/7750698

Getragen und finanziell gefördert wird die Organisierte Nachbarschaftshilfe durch die Katholischen Kirchengemeinden und den Krankenpflegeverein Ebnat. Gerne können Sie uns auch mit einer Geldspende unterstützen: IBAN DE85 6145 0050 0110 9096 13, Kennwort „Nachbar“. Vielen Dank dafür.



### Aufruf der deutschen Bischöfe zur Pfingstaktion Renovabis 2026

Liebe Schwestern und Brüder,

viele Länder in Mittel-, Ost- und Südosteuropa stehen vor großen Herausforderungen: Politische Polarisierung, wirtschaftliche Unsicherheit, soziale Spannungen sowie die Erfahrungen von Gewalt, Krieg und Flucht belasten den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Vor diesem Hintergrund stellt Renovabis die diesjährige Pfingstaktion unter das Leitwort „zusammen\_wachsen. damit Europa menschlich bleibt“.

Die Kirchen im Osten Europas sind in diesem Sinne engagiert. Durch soziale Hilfen, Bildungsangebote, Versöhnungsinitiativen und die Förderung des interreligiösen Dialogs bauen sie Brücken über Gräben und Grenzen hinweg.

Pfingsten erinnert uns daran, dass der Heilige Geist Menschen zusammenführt. Seine Gaben, um die wir heute besonders bitten, stiften Gemeinschaft. Die Welt braucht diesen Geist der Solidarität und der Verbundenheit dringend. So bitten wir Sie herzlich: Unterstützen Sie die wichtige Arbeit von Renovabis durch Ihre großzügige Spende und Ihr Gebet.

## Ausmalbild

Werden Sie kreativ!



## Redaktionsschluss vorverlegt!

für die Ausgabe in KW 23:  
Montag, 01. Juni 2026, 10.00 Uhr

**In KW 22 erscheint keine Ausgabe!**

Berichte: rathaus.unterkochen@aaln.de  
Anzeigen: kobu@druckerei-zeller.de

## Halten von Hunden im Innen- und Außenbereich

### Pflichten bei der Haltung eines Hundes

Beim Bezirksamt Unterkochen gehen immer wieder Beschwerden über freilaufende Hunde, Verunreinigungen durch Tiere und Lärmbeschwerden, ausgehend von Tieren, insbesondere von Hunden, ein. Wir möchten dies zum Anlass nehmen und die Tierhalter/innen, vor allem die Hundehalter/innen auf folgende Pflichten hinweisen.

#### Leinenzwang:

Im Innenbereich, sprich innerhalb bebauter Stadt- und Ortsteile, sowie im Außenbereich bis 100 Meter nach dem Ende der geschlossenen Bebauung sind Hunde auf öffentlichen Straßen und Gehwegen grundsätzlich an der Leine zu führen. Ansonsten dürfen Hunde ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf das Tier einwirken kann, nicht frei umherlaufen.



#### Lärm durch Tiere

Tiere, insbesondere Hunde, sind so zu halten, dass niemand durch anhaltende tierische Laute mehr als nach den Umständen unvermeidbar gestört wird.

#### Hundekot:

Der/die Halter/in oder Führer/in eines Hundes hat dafür zu sorgen, dass das Tier seine Notdurft nicht auf Straßen und Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen, in fremden Grundstücken sowie Feldern und Wiesen verrichtet. Dennoch dort abgelegter Kot ist unverzüglich zu beseitigen und selbst ordnungsgemäß zu entsorgen. Zur Beseitigung von Tierkot hat der/die Führer/in geeignete Behältnisse (z. B. Hundekotbeutel) mit sich zu führen, und diese auf Verlangen den Vertretern der zuständigen Behörde vorzuzeigen. Für die Entsorgung von Hundekot stehen an verschiedenen Stellen Hundestationen zur Verfügung.



Zuwiderhandlungen gegen die Leinenpflicht als auch gegen die Pflicht zur Beseitigung des Hundekots können nach der polizeilichen Umweltschutzverordnung der Stadt Aalen mit einer Geldbuße bis zu 1.000,00 Euro geahndet werden

